

Zusatzvereinbarung 3 zur selbständigen Benützung der Aussenanlagen ohne Parcour- und Trapanlage

Name und Vorname:

Instruktion besucht am:

1. Die nachstehenden Punkte sind in der männlichen Schriftform abgefasst. Diese gelten jedoch auch für die weibliche Schriftform (Männer und Frauen gleicher Text).
2. Ohne den Basisvertrag (oder die frühere Vereinbarung für den Schiesstunnel) ist dieser Zusatz zur selbständigen Benützung der Aussenanlagen ungültig.
3. Die Zusatzvereinbarung 3 gilt für die selbständige Benützung der Aussenanlagen (ohne Silhouettenanlagen), und es wird hiermit dem oben erwähnten Schützen die Zutrittsberechtigung erteilt.
4. Mit dieser Vereinbarung wird der Zugang zu den Aussenanlagen (Schiesstand) auf der Chipkarte freigegeben und die Zugangstüre zum Vorraum kann damit geöffnet werden. Die innere Türe zum Schiessraum ist nicht verschlossen.
5. Der Schütze hat sich vor Schiessbeginn bei Waffen Ulrich telefonisch in die Benützungsliste eintragen zu lassen. (Tel. 041 811 64 40, nur während den Ladenöffnungszeiten). Gleichzeitig kann er sich informieren, wann die Anlagen zur Benützung frei sind. Vor dem Schiessen trägt sich der Schütze **zwingend** bei der Anlage in die Anwesenheitsliste ein.
6. Die Benützer dürfen nur den Vorraum sowie den entsprechenden Schiessraum betreten. Der Aufenthalt im Schiesskanal oder bei den Scheibenständen ist **strengstens** untersagt.
7. Die Inbetriebsetzung der Anlagen ist dem Berechtigten vertraut. Für die Aktivierung der Scheiben ist eine Chipkarte mit einem Geld-Guthaben erforderlich. Die Chipkarte wird dem Berechtigten von der Selgis Administration erstellt. Das Laden der Chipkarte kann im Schiessbüro (geöffnet bei Schiessanlässen gemäss Schiessplan) oder im Laden von Waffen Ulrich Selgis (Ried) erfolgen.
8. Als zugelassene Waffen gelten Gewehre, Faust- und Handfeuerwaffen (**Seriefeuerwaffen sind bei den Aussenanlagen verboten**).
9. Munition ist Sache des Berechtigten. Bei den laufenden Hasen darf nur Bleischrot max. 3,5 mm / max. 36 g geschossen werden. Flintenlaufgeschosse dürfen nur auf den Laufscheiben, **nicht auf den Polytronic Anlagen** geschossen werden.
10. Beim Benützen der Anlagen ist die Schiessfahne **zwingend** ausserhalb der Eingangstüre aufzuziehen.
11. Mit den nachstehenden Unterschriften wird bestätigt, dass der Berechtigte an einer Instruktion teilgenommen hat, die oben erwähnten Punkte kennt und die Regeln beim Schiessen einhält. Wiederhandlungen werden mit Busse CHF 800.- geahndet.

Selgis,

.....
(Der Berechtigte)

.....
(Der JSSVS)